



Arbeitsvolumen 2020 in Sachsen-Anhalt gesunken

In Sachsen-Anhalt wurden 2020 von den 990,9 Tsd. Erwerbstätigen 1 386,5 Mill. Arbeitsstunden geleistet, das waren 59,7 Mill. Stunden weniger als im Vorjahr.

Wie das Statistische Landesamt nach neuesten vorläufigen Berechnungen des Arbeitskreises „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“ mitteilt, sank das gesamtwirtschaftliche Arbeitsvolumen, welches die tatsächlich geleistete Arbeitszeit aller Erwerbstätigen am Arbeitsort umfasst, gegenüber 2019 um 59,7 Mill. Stunden auf 1 386,5 Mill. Stunden (-4,1 %). Die Zahl der Erwerbstätigen nahm im gleichen Zeitraum um 14,2 Tsd. Personen auf 990,9 Tsd. Personen (-1,4 %) ab. Hier zeigte sich insbesondere der Effekt der Inanspruchnahme von Kurzarbeit, der sich zwar nicht in der Zahl der Erwerbstätigen, aber in der Zahl der geleisteten Arbeitsstunden niederschlug. Die durchschnittliche Arbeitszeit je Erwerbstätigen sank 2020 um 40 Stunden auf 1 399 Stunden. Damit lag die Pro-Kopf-Arbeitszeit in Sachsen-Anhalt um 67 Stunden über dem Bundesdurchschnitt.

Alle Wirtschaftsbereiche hatten weniger Arbeitsstunden als im Vorjahr zu verzeichnen. Die größten Rückgänge betrafen die Bereiche Handel, Verkehr, Lagerei, Gastgewerbe, Information und Kommunikation (-6,8 %) und Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister, Grundstücks- und Wohnungswesen, wozu auch die Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften gehört (-6,5 %).

Die meisten Arbeitsstunden je Erwerbstätigen wurden im Baugewerbe mit 1 590 Stunden und in der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei mit 1 585 Stunden geleistet. Am kürzesten war die durchschnittliche jährliche Pro-Kopf-Arbeitszeit dagegen in den Dienstleistungsbereichen (1 352 Stunden), die stärker vom Lockdown betroffen waren und in denen Teilzeitarbeit und marginale Beschäftigung eine größere Rolle spielen.

Ursachen für die Unterschiede zum Bundesdurchschnitt und zwischen den Wirtschaftsbereichen sind neben verschiedenen tariflichen und individuellen Arbeitszeiten (Vollzeit-, Teilzeit-, marginale Beschäftigung), den unterschiedlichen Beschäftigungsstrukturen (abhängige und selbstständige Erwerbstätigkeit) und Wirtschaftszweigstrukturen auch die Mehr- und Kurzarbeit sowie krankheitsbedingte Ausfallzeiten und die unterschiedliche Zahl der Arbeitstage in den Bundesländern. Die verschiedenen regionalen und strukturellen Pro-Kopf-Arbeitszeiten sind somit kein Maßstab der Intensität und Qualität der verausgabten Arbeitszeit.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@
stala.mi.sachsen-anhalt.de

Diese vom Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“ (AK ETR) ermittelten Zahlen beruhen auf dem Berechnungsstand des Statistischen Bundesamtes und des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) der Bundesagentur für Arbeit (BA) vom Februar 2021.

Weitere Informationen und Ergebnisse zum Thema Erwerbstätigkeit können auf der [Internetseite](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt oder auf der Homepage des Arbeitskreises „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“ unter www.akettr.de abgerufen werden.

Arbeitsvolumen (geleistete Arbeitsstunden) der Erwerbstätigen am Arbeitsort in Sachsen-Anhalt und Deutschland 2020

Wirtschaftsbereich (WZ 2008)	Sachsen-Anhalt			Deutschland		
	2020	Veränderung gegenüber 2019	Pro-Kopf-Arbeitszeit 2020	2020	Veränderung gegenüber 2019	Pro-Kopf-Arbeitszeit 2020
	Mill. Stunden	um %	Stunden	Mill. Stunden	um %	Stunden
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	30,3	-3,5	1 585	982,8	-4,5	1 700
B - F Produzierendes Gewerbe	389,8	-3,1	1 516	15 444,9	-4,6	1 438
B - E Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	265,8	-3,7	1 483	11 450,5	-5,8	1 402
darunter: C Verarbeitendes Gewerbe	234,6	-3,9	1 479	10 525,9	-6,3	1 392
F Baugewerbe	124,0	-1,6	1 590	3 994,4	-1,0	1 554
G - T Dienstleistungsbereiche	966,5	-4,6	1 352	43 208,2	-4,8	1 291
G - J Handel, Verkehr, Lagerei, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	305,0	-6,8	1 319	14 807,1	-6,9	1 297
K - N Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister, Grundstücks- und Wohnungswesen	193,7	-6,5	1 352	10 035,5	-6,5	1 319
O - T Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit; Private Haushalte	467,8	-2,2	1 375	18 365,6	-2,0	1 272
Insgesamt	1 386,5	-4,1	1 399	59 635,9	-4,7	1 332